

Kompetenz der Firmen gefragt

Ein attraktives Forum für Firmen auf der einen, Eigenheimbesitzer oder Häuslebauer auf der anderen Seite bot am Wochenende die 7. Baumesse der Volksbank. Nach einem verhaltenen ersten Tag strömten am gestrigen Sonntag umso mehr Interessenten in den Kursaal.

VON HANSPETER WALTER

Überlingen - Das traumhafte Wetter am Samstag schien manchen potenziellen Interessenten am eigenen Heim oder im eigenen Garten festgehalten zu haben, um anfallende herbstliche Arbeiten zu verrichten. So war der Strom der Besucher zur Baumesse zum Auftakt zahlenmäßig zwar etwas spärlicher als gewohnt. Umso mehr Zeit hatten die Aussteller, um mit den Interessenten vertiefte Gespräche über fachliche Themen oder deren besondere Wünsche zu führen. Die können in der Tat nutzbringender sein als die Quantität der Kontakte, wie mancher Beteiligte aus langjähriger Erfahrung versicherte.

Das "erfreuliche Echo", von dem Volksbank-Vorstandsmitglied Hermann-Josef Schwarz bei der Eröffnung am Samstagvormittag gesprochen hatte, dürfte dem Veranstalter daher wieder sicher sein. Denn mit der Baumesse bietet er für Aussteller und Interessenten ein wichtiges Forum, bei dem Informationen in konzentrierter Form angeboten werden. "Der Ort am See" sei dabei ein wichtiger Erfolgsgarant, erklärte Schwarz, an den



Extravagante Modenschau mit Kleidern aus Tapeten: Sylvia Dauwalter dankte den Models und Designerin Christina Myrczik (ganz links).

schon das Ansinnen herangetragen worden war, mit der Baumesse ins Gewerbegebiet zu gehen. Logistisch hätte dies vielleicht zwar manches für sich, räumt Organisator Karl Spiegel ein. Doch der Vize-Volksbankchef unterstrich noch einmal: "Wir gehen dahin, wo die Menschen sind." Ähnlich sieht dies auch Oberbürgermeister Volkmar Weber. "Wir sind froh, dass so etwas hier im Herzen der Stadt stattfindet," erklärte Weber und nannte die Baumesse ein "Erfolgsmodell". Tatsächlich gibt es immer wieder Besucher, die als Gäste mehr oder weniger zufällig mit der Ausstellung konfrontiert werden, neugierig werden und

ein Geschäft abschließen. Anregungen dazu gab es auch an diesem Wochenende wieder zuhauf.

Modernisierung der eigenen vier Wände oder Sanierung eines Altbaus, neueste Haustechnik oder geschmackvolle Ausstattung, die Suche nach einem Baugrund oder das schlüsselfertige Eigenheim für jedes Interesse gab es bei der Baumesse attraktive Angebote. Energie war eines der Schlüsselthemen, das nicht nur von der neuen Energieagentur Bodenseekreis, den Stadtwerken Überlingen und der Umweltschutzorganisation Greenpeace besetzt wurde. Auch Spezialisten für Solarwärme und Holzheizungen,



Das Liegenschaftsamt informierte Besucher über Bauplätze und Preise.

Photovoltaik und Erdwärmeeinrichtungen waren mit ihrer Kompetenz vor Ort. Energie war auch ein zentrales Thema der Vorträge, die ebenfalls gut besucht waren.

Geradezu Magnetwirkung hatte die etwas andere Modenschau des Malerbetriebs Dauwalter, die unter dem Motto "Tapeten machen Leute" stand. Nur noch Stehplätze gab es im oberen Foyer, als die Models mit Designerkleidern aus edlem Tapetenmaterial im Rampenlicht über den Laufsteg schritten. "Wasserfall", "Bonbon" oder "Schachbrett" lauteten Namen der von Christina Myrczik eigens für die Schau entworfenen Entwürfe.